

## Gerätewagen Taucher



<b>Fahrgestell:</b>	Mercedes-Benz Atego 815
<b>Aufbau:</b>	Brandt / Eigenarbeit
<b>Besatzung:</b>	1/5
<b>Funkrufname:</b>	Pelikan Celle 71/57-1
<b>Kennzeichen:</b>	CE-P 7157
<b>Baujahr:</b>	2006
<b>Indienststellung:</b>	2014
<b>Außer Dienst seit:</b>	2024

### Technische Daten:

<b>Länge:</b>	7.140 mm
<b>Breite:</b>	2.420 mm
<b>Höhe:</b>	2.980 mm
<b>Leermasse:</b>	5.725 kg
<b>Zul. Gesamtgewicht:</b>	7.490 kg
<b>Leistung:</b>	110 kW / 150 PS
<b>Hubraum:</b>	4.249 cm <sup>3</sup>

Gerätewagen Taucher der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsgruppe Celle.

Das Fahrzeug ist in die Schnelleinsatzgruppe Wasserrettung sowie in den Wasserrettungszug des Bezirks Celle eingebunden. Weiterhin kommt das Fahrzeug im Landeseinsatzzug Ost zum Einsatz.

Es wurde 2006 als Entnahmeteamfahrzeug für den DRK-Blutspendedienstes gebaut. Ende 2014 konnte das Fahrzeug von der DLRG übernommen und zum Gerätewagen Taucher umgerüstet werden. Der Kofferaufbau stammt aus dem Hause Brandt Kühlfahrzeugbau und gliedert sich in einen durchgängigen Geräteraum im vorderen Koffer sowie in einen großen Geräteraum im Heck des Koffers. Ursprünglich konnte dieser beim Blutspendedienst mit Rollcontainern bestückt werden und verfügte hierfür über eine Ladebordwand MBB Typ 500 K 1600.

Für den Einsatz als Gerätewagen Taucher wurde in den vorderen durchgängigen Geräteraum ein zu beiden Seiten ausziehbarer Auszug eingebaut, welcher dem Transport der Atemluftflaschen der Taucher dient. Im hinteren Kofferbereich wurde einerseits die Ladebordwand entfernt und durch eine PKW-Anhängerkupplung ersetzt. Diese ermöglicht es, dass Schlauchboot der Taucherguppe mitgezogen werden kann. Im Inneren des Koffers wurden seitlich zwei Regale verbaut, in welche neben Taucheranzügen das weitere Material für den Taucheinsatz verlastet ist. Hier seien beispielsweise Signal- und Sicherungsleinen, Bleigurte und Masken genannt.

Ehemaliges Kennzeichen beim Blutspendedienst:  
EF-RK 426